

Flotter Zuchtviehmarkt

Von den 21 vorgestellten Zuchtbullen konnten 19 Tiere in den Natursprung verkauft werden. Das Bullenangebot zog wieder Kaufinteressenten aus der ganzen Bundesrepublik nach Ansbach. Die im Mittel 652 kg schweren Zuchtbullen konnten ihren Durchschnittspreis wieder auf 3.476 Euro steigern.

Mit einem Tagesgemelk von 34 Kilo Milch war die Milchleistung der Jungkühe am Ansbacher Markt überdurchschnittlich hoch. Die 48 vorgestellten Jungkühe konnten durchwegs flott versteigert werden und pendelten sich bei einem Versteigerungserlös von 2.811 Euro ein. Den Spitzenpreis mit 3.600 Euro erzielte eine natürlich nornlose Happytoo-Tochter aus Unterfranken.

Außerdem wurden am Markt zwei Mehrkalbskühe und fünf Kalbinnen angeboten. Die Kühe erlösten im Durchschnitt 2.300 Euro. Um 2.520 Euro wurden die fünf Kalbinnen abgesetzt.



Diese Mystic Tochter führte die Spitzengruppe der Jungkühe an. Sie wechselte um 3.400 Euro nach Niederbayern.

Der nächste Zuchtviehmarkt ist am Donnerstag, den 9. April 2026